

28. PDL-AUSBILDUNG FÜR SPRACHLEHRER/-INNEN

JANUAR 2019 - JUNI 2019



Fremdsprachen lebendig vermitteln

mit den Gründern der PDL

Dr. Bernard und Marie DUFEU



*Erweitern Sie Ihre
beruflichen Möglichkeiten*

WAS IST PDL?

Die Psychodramaturgie Linguistique (PDL) wird seit 1977 von Dr. Bernard und Marie Dufeu entwickelt. Seitdem wird sie kontinuierlich erweitert und vertieft.

Die Psychodramaturgie verdankt ihren Namen dem Psychodrama und der Dramaturgie. Von beiden hat sie einige Erkenntnisse und Verfahren übernommen, die dem Fremdsprachenunterricht angepasst wurden. In der PDL geht es jedoch weder um Psychodrama noch um Theater.



**Wenn es ihre Worte sind,
dann kann es leichter ihre Sprache werden.**

Die Psychodramaturgie bietet eine breite Auswahl von offenen Aktivitäten an, die den **Ausdruckswunsch** der TeilnehmerInnen fördern. Dabei bestimmen die TeilnehmerInnen die Inhalte ihrer Aussagen. Die Psychodramaturgie bietet dazu Unterstützungstechniken, um das fehlende Sprachmaterial unmittelbar zu liefern.

Dadurch entsteht eine Übereinstimmung zwischen den Sprechern und ihren Aussagen, die den Erwerb der Fremdsprache und die Lernmotivation fördert.

Die Fremdsprache ist dabei nicht nur Ziel des Unterrichts, sondern vor allem **Mittel zur Kommunikation und zur Beziehung** unter den Teilnehmern.

Sie wird durch **Erleben** erworben statt vorwiegend gelernt zu werden. So wird sie besser behalten und integriert.

Die Verfahren und Übungen der PDL führen nicht nur zu einem nachhaltigen Erwerb der Fremdsprache, sie tragen auch dazu bei, die Haltungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu entwickeln, die den Erwerb und das Lernen einer Fremdsprache erleichtern.

Möchten Sie...

... Ihren Sprachunterricht lebendig und effizient gestalten und diesen mit einer breiteren Auswahl an Übungen und Techniken erweitern?

... ohne Lehrwerk arbeiten oder Ihre bisherige Arbeit mit dem Lehrwerk bereichern, sowie neue Wege entdecken, das Lehrwerk einzusetzen?

Wir bieten Ihnen eine bewährte Ausbildung, die Sie zu diesem Ziel führt.

Wesentliche Bestandteile der Ausbildung:

- Vermittlung der Fremdsprache auf eine authentische und lebendige Weise
- Förderung eines individuellen und direkten Zugangs zur Fremdsprache
- Erwerb von pädagogischen Verfahren, die die Aufnahme- und die Ausdrucksfähigkeit Ihrer TeilnehmerInnen erweitern
- Verfahren zum Abbau der Sprechhemmungen Ihrer Teilnehmer, sowie zum Fördern ihrer Spontaneität beim Sprechen
- Erweiterung der kreativen Fähigkeiten zum Planen und Durchführen von Übungen, so dass der Unterricht bei Ihren TeilnehmerInnen besser ankommt und wirkt
- Wahrnehmung der Gruppenprozesse Ihrer Lerngruppe, um die Kohäsion der Gruppe zu erhöhen

***Ein vielseitiger Zugang
zum Fremdsprachenerwerb***

ZIEL DER AUSBILDUNG

Sie sollen am Ende der Ausbildung in der Lage sein, selbständig Kurse mit der PDL zu leiten (allein oder in einem Zweierteam) und die Verfahren der PDL auf andere Unterrichtskontexte zu übertragen.

KONZEPT DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung findet über sechs Wochenenden jeweils einmal im Monat Freitag 17.00 Uhr bis Sonntag 13.00 Uhr statt.

Zwischen den Wochenenden können die erworbenen Techniken bereits eingesetzt werden, um die praxisorientierte Ausrichtung der Ausbildung zu intensivieren und somit ihre Effektivität zu erhöhen.

Die Ausbildung ist sprachübergreifend. Sie findet auf Deutsch statt.

Jede(r) TeilnehmerIn hat die Möglichkeit, in seiner Zielsprache zu üben.

INHALT DER AUSBILDUNG

- Hauptübungen und -techniken der PDL, die den individuellen Ausdruckswunsch der Teilnehmer anregen und den Erwerb der Fremdsprache auf allen Niveaus gezielt fördern und erleichtern
- Aufwärm- und Zwischenübungen, die die Entwicklung wesentlicher Einstellungen, Haltungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Spracherwerb unterstützen (Rezeptivität, Konzentration, aufmerksames Zuhören, Präsenz, Flexibilität, Ausdrucksfähigkeit ...)
- Verfahren, die zum Abbau von Sprechhemmungen führen
- Entspannungsübungen, Atemtechniken und Stimmübungen zur Förderung der Rezeptivität und Expressivität
- Verfahren zur genauen Wahrnehmung und Beherrschung der fremden Aussprache
- Aufladetechniken zur Erweiterung und Verbesserung des Ausdrucksspektrums der Teilnehmer

- Verfahren zur genauen Wahrnehmung und Beherrschung der Aussprache (u.a. Grundlagen der verbo-tonalen Methode)



- Projektions-, Assoziations-, Identifikationsverfahren sowie Dramatisierungstechniken für den pädagogischen Einsatz
- Verfahren, die die Imagination und die Vorstellungskraft der Teilnehmer anregen
- Einsatz von Märchen, Mythen und literarischen Texten im Fremdsprachenunterricht



- Schriftliche Übungen, die unmittelbar aus dem Gruppengeschehen entstehen und die Lust am Schreiben wecken
- Verfahren zur lebendigen Vermittlung der Grammatik

GRAMMATURGIE

- Vermittlung von Kriterien zur treffsicheren Auswahl von Texten und weiteren Materialien im Unterricht und von Verfahren zu ihrem Einsatz
- Wahrnehmung gruppenspezifischer Aspekte einer Lerngruppe und Selbstwahrnehmung im Lehr- und Lernprozess



ANWENDUNGSGEBIETE

Die PDL können Sie sowohl als einheitliches Unterrichtskonzept im Rahmen eines Intensivkurses anwenden, als auch einzelne Elemente davon in andere Unterrichtskontexte einfließen lassen.

Die PDL wird in Kursen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder sowohl im Gruppen- als auch im Einzelunterricht durchgeführt.

Folgende Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

- Eine ausführliche Beschreibung der Fortbildungsinhalte
- Informationen über die Grundlagen und Verfahren der PDL
- Eine ausführliche Bibliographie über die PDL
- Eine Inhaltsangabe des Referenzbuches der PDL auf Deutsch: "Wege zu einer Pädagogik des Seins"



DR. BERNARD UND MARIE DUFEU

Dr. Bernard Dufeu

geboren 1941 in der Bretagne, Westfrankreich.

Studium der Germanistik in Frankreich.

Promotion in Erziehungswissenschaften in Deutschland.

Ausbildung in der verbo-tonalen Methode (zur Aussprachevermittlung) bei Geneviève Calbris (CREDIF, Frankreich, 1971) und Petar Guberina (Universität Zagreb, Kroatien, 1974).

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Mainzer Universität von 1966 bis 2006.

Bernard Dufeu arbeitet seit 1971 in der Lehrerausbildung.

Marie Dufeu

geboren in der Bretagne, Westfrankreich.

Studium zur Handelslehrerin in Frankreich.

Unterrichtstätigkeit als Handelslehrerin in Frankreich von 1964 bis 1967.

Französischlehrerin in der Erwachsenenbildung in Unternehmen und den VHS Wiesbaden und Mainz von 1970 bis 1985.

Seit 1985 selbständige Trainerin für französische Sprache.

Lehrbeauftragte für Französisch an der Universität Mainz von 1978 bis 1992.

Dr. Bernard und Marie Dufeu leiten seit 1984 PDL-Trainer-Aus- und Fortbildungen und haben zahlreiche wissenschaftliche Publikationen im Bereich der Fremdsprachendidaktik veröffentlicht.

AUSBILDUNGSÜBERSICHT

Termine der sechs Wochenenden:

Grundblock

11. - 13. Januar 2019

08. - 10. Februar 2019

08. - 10. März 2019

05. -07. April 2019

Aufbaublock

10. - 12. Mai 2019

14. - 16. Juni 2019

Jeweils:

Freitags 17.00 - 21.00 Uhr

Samstag: 09.30 - 12.45 Uhr

14.45- 19.00 Uhr

Sonntag: 09.00 - 13.00 Uhr

Leitung: Dr. Bernard und Marie Dufeu

Ort: Mainz

Kosten: Grundblock: 1000,- Euro Aufbaublock: 450,- Euro

Gesamtfortbildung: 1.450,- Euro

Frühbucherpreis für Gesamtfortbildung bis zum 30.06.2018: 1250,- Euro

Frühbucherpreis für Gesamtfortbildung bis zum 30.09.2018: 1350,- Euro

(Bezahlung in sechs Raten, siehe Anmeldeformular auf der Webseite.

Dort finden Sie auch Hinweise zur Bildungsprämie.)

Weitere Informationen finden Sie unter Fortbildung auf der unten angegebener Webseite.



INFORMATION

Centre de Psychodramaturgie

Rilkeallee 187

D-55127 MAINZ

Tel. +49 6131 73544

e-mail: dufeu@psychodramaturgie.de

www.psychodramaturgie.de